

*Lucas in Mitau.*  
8691. Verordnung, Allerhöchst v. Sr. Kaiserl. Maj. am 19. Febr. 1861 bestätigte, üb. die aus der Leibeigenschaft getretenen Bauern. In das Deutsche übertr. von W. v. der Recke. 1. Hft. br. 8. In Comm. pro 2 Hft. \* 2½ f

*Payne in Leipzig.*

8692. Würkert, L., der Bau u. die Bauleute od. die Reformatoren. Ein freier, zugleich s. häusl. Andacht geeigneter Blick auf Weltgeschichte u. Kirche. 11. Hft. gr. 4. ¼ f

*Nieger'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.*

8693. Bulwer's, G. L., sämmtliche Romane. 1. Lfg. gr. 16. Geh. 3 N

*Riemann jun. in Coburg.*

8694. Holtzhen, G., die Sprache der Natur. 16. Geh. 12 N; cart. m. Goldschn. 18 N

*Sacco in Berlin.*

8695. Hausschäz, illustrierter. Romane d. In- u. Auslandes. Schildergn. aus allen Welttheilen, See- u. Landabenteuer ic. 1. Bd. 14. Lfg. Fol. Geh. \* ½ f

*Schaub'sche Buchh. in Düsseldorf.*

8696. Kriegsschauplatz an der Erst und Noer im Sommer 1758. 8. In Comm. Geh. baat \* ½ f

8697. Lazarus, W., üb. das See-Versicherungsrecht auf Grundlage des allgemeinen deutschen Handelsgesetzbuches. gr. 8. Geh. \* 8 N

8698. Wolff, J., üb. Havarie grosse, m. Rücksicht auf die Bestimmgn. d. neuen deutschen Seerechts. gr. 8. Geh. \* ½ f

*Schlawis in Berlin.*

8699. Souchon, A. F., Evangelien-Predigten auf alle Sonn- u. Festtage d. Kirchenjahres. 2. Sammlg. 2. Bd. 2. Hälfte. gr. 8. Geh. \* ½ f

*Spamer in Leipzig.*

8700. Buch, das, der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 4. Aufl. 23. Hft. gr. 8. \* ½ f

*Strack in Bremen.*

8701. Kohl, J. G., Geschichte der Entdeckung Amerika's v. Columbus bis Franklin. 8. Geh. \* 1½ f

*Thiele in Berlin.*

8702. Zimmermann, W. F. A., Magnetismus u. Mesmerismus od. phys. u. geistige Kräfte der Natur. 9. Lfg. Per. 8. Geh. \* ½ f

8703. — naturwissenschaftliche Romane. 25. Lfg. gr. 8. Geh. \* ½ f

*E. Trewendt in Breslau.*

8704. Gottschall, N., Blüthenkranz neuer deutscher Dichtung. 5. Aufl. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. 2 f

*Violet in Leipzig.*

8705. Busch, O., Manual of german conversation. A choice and comprehensive collection of sentences on the ordinary subjects of everyday life, with a copious vocabulary. 2. Edition. 8. In engl. Einb. \* 1½ f

*Violet in Leipzig ferner:*

8706. Freund's Schüler-Bibliothek. 1. Abth. Präparationen zu den griech. u. röm. Schulklassikern. Präparation zu Homer's Odyssee. 9. Hft. gr. 16. \* ½ f

8707. Kluge, L. C., Predigten zum Vorlesen in Landkirchen sowie zur häuslichen Erbauung. Anhang zum 2. Jahrg. gr. 8. 1862. Geh. ¾ f

*L. O. Weigel in Leipzig.*

8708. Macaulay, Th. B., die Geschichte Englands seit dem Regierungsantritte Jacobs II. 5. Bd. Hrsg. v. Lady Trevelyan. Uebers. v. Th. Stromberg. 3. Lfg. gr. 8. Geh. 18 N

*Wenedikt in Wien.*

8709. Takács, E., neueste bewährte Methode zur möglichst schnellen Erlernung der ungarischen Sprache f. Deutsche. 4. Aufl. 16. 1862. Geh. 9 N

8710. Tisza, G., ungarische u. deutsche Gespräche. Verbunden m. Sprichwörtern u. c. Wortsammlg. 16. 1862. Geh. 9 N

8711. Zimmermann, F. W., des fröhlichen Sängers Liederschatz. Ein Volksliederbuch. 2. Aufl. 16. 1862. Cart. 9 N

*Wiedemann in Leipzig.*

8712. Boz [Dickens], gesammelte Werke. Wohlfeile Volks-Ausg. 19. u. 20. Halbbd. 8. Geh. a \* ½ f

*Windelmann & Söhne in Berlin.*

8713. Auf der Straße. Ein Bilderbuch f. Kinder. qu. 4. Cart. ½ f

8714. Bettkowska, E., Mutterliebe. Geschichten f. artige Kinder ob. solche die gern artig werden wollen ic. 16. Cart. 17½ N

8715. Fischer, F. L., Martha u. ihre Puppe. Ein Lesebuch f. kleine artige Tochter. gr. 16. Cart. ½ f

8716. Henning, F., Pantheon. Historische Novellen f. die reifere Jugend. 8. Cart. 1½ f

8717. Kinder-Theater. Nr. 9. Das Landhaus an der Heerstraße. Lustspiel in 1 Act, nach A. v. Roebue. Bearb. v. M. Schulze. gr. 16. Geh. ½ f

8718. Koch, N., Hagerösllein. Novellen u. Erzählgn. f. die erwachsene weibl. Jugend. 8. Cart. 1 f

8719. Kreuth, C., die Regentage. Erzählungen e. Tante f. ihre kleinen artigen Nichten. gr. 16. Cart. 17½ N

8720. Leidesdorf, H., Wintergrün. Märchen u. Erzählungen f. Kinder v. 7 bis 10 Jahren. gr. 16. Cart. 17½ N

8721. Siedler, J., Haideblumen. Novellen u. Erzählungen f. die weibl. Jugend. 8. Cart. 1 f

*A. Winter in Heidelberg.*

8722. Henhäuser, A., der Kampf d. Unglaubens m. Überglauen u. Glauen, ein Zeichen unserer Zeit. gr. 8. Geh. \* 6 N

8723. Sabel, J. P., die Offenbarung Johannis aus dem Zusammenhange der messianischen Reichsgeschichte nach Analogie der Schrift f. Freunde der christl. Weissagg. ausgelegt. gr. 8. Geh. \* 2 f 8 N

*C. F. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.*

8724. Hartmann, C., die neueren Fortschritte d. gesammten Mühlenwesens. Als 1. Suppl. zu Schlegel's vollständ. Mühlenbaukunst u. andern Werken der Art. gr. 8. Geh. \* 1 f 6 N

## Nichtamtlicher Theil.

### Das Geographische Institut des Landes-Industrie-Comptoir zu Weimar.

Einem soeben erschienenen systematisch geordneten Verzeichniß der in dem Geographischen Institut erschienenen Atlanten, Karten, Globen u. s. w. haben die gegenwärtigen Besitzer desselben, die Herren Voigt & Günther, einige historische Notizen über das für die Kartographie so wichtige Institut und über seinen verdienstvollen Begründer vorausgeschickt; dieselben verdienen als ein dankenswerther Beitrag zur Geschichte des Buchhandels allgemein bekannt zu werden und lauten folgendermaßen:

Als gegen Ende des vorigen Jahrhunderts Weimars gefeierter Fürst Karl August die glänzendsten Namen der deutschen Literatur in seiner Hauptstadt vereinigt hatte und sich hier in-

mittten Deutschlands ein geistiges Leben entfaltete, das die Augen der ganzen gebildeten Welt auf den Musenhof an der Ilm lenkte: zu jener denkwürdigen Zeit begann ein strebamer, den Größen unseres Schriftenthums geistig verwandter und mit ihnen durch die Bande der Freundschaft verbundener Mann, seine bald von Erfolgen gekrönte Thätigkeit in einer andern Richtung zu entfalten, welche auch ihrerseits dazu beitrug, den Namen Weimars über die Grenzen des engern und weitern Vaterlandes hinaus ehrenvoll bekannt zu machen.

Friedrich Justin Bertuch, am 30. September 1747 zu Weimar geboren, hatte sich nach einigen Jahren des Studiums der Theologie der Rechtswissenschaft zugewandt und später das Amt eines Erziehers der beiden Söhne des Freiherrn Bachof